

Norbert Bosse  
Laudator für den Unternehmerpreis 2011

## **Unternehmer des Jahres 2011 Mecklenburg-Vorpommern Kategorie I „Unternehmerpersönlichkeit“**

Laudatio im Auftrage der Vereinigung der Unternehmensverbände

---

Kaum ein Thema erhitzt im Moment die Gemüter in Politik und Wirtschaft so, wie das Thema Energie. Zwischen Kohle und Kernenergie liegt sozusagen das Spannungsfeld. Gesucht werden Alternativen. Schwarz-Gelb im Grünen Nebel!

Energie ist auch das Thema unseres Preisträgers Thomas Lambusch, Geschäftsführer der SEAR GmbH Rostock-Schmarl.

Sein Weg führte vom Manager zum Mittelständler und ist nicht unbedeutend auch mit dem Namen Siemens verbunden; fast so etwas wie ein Stück deutsch-deutscher Geschichte.

Thomas Lambusch war mehr als 20 Jahre für die Siemens AG als Manager in verantwortlichen Positionen tätig.

Das Siemens Schuckert Werk in Rostock wurde 1904 gegründet und 1948 zum VEB Starkstromanlagenbau umgewandelt. 1991 hat dann, nach der Deutschen Wiedervereinigung, die Siemens AG das Werk wieder übernommen.

2003 kam unser Preisträger mit der ganzen Familie aus dem Freistaat Bayern nach Mecklenburg-Vorpommern. „Da Oben bei Berlin“, wie die Süddeutschen auch heute noch oftmals sagen.

Die Deutsche Seereederei kaufte die Firma und Thomas Lambusch wurde Geschäftsführer.

Die Wege mit Siemens trennten sich. In einem Zeitungsinterview aus dem Jahre 2007 ist dazu zu lesen. Zitat: „Als Siemens-Tochter wären wir längst gestorben,“ sagt SAER-Geschäftsführer Lambusch. Der Markt war begrenzt, die Mitarbeiter waren nicht ausgelastet, die Defizite wurden immer größer. 2003 trennte sich Siemens von seiner Zweigstelle – seitdem geht es bergauf.

Für die meisten ist der Begriff MBO Management Buyout mit typischen Ostbiographien verbunden. Hier vermengt sich aber wohlthuend die Geschichte. Mit seinem Partner Mayk Wiese übernimmt Lambusch 2006 das Unternehmen.

Von 2003 bis 2010 wuchs der Auftragsbestand von 22 Mio. Euro auf über 100 Mio. Euro. Der Hauptsitz des Unternehmens ist in Rostock; in Mannheim gibt es eine Niederlassung und in Halle ein Vertriebsbüro. Ca. 160 Beschäftigte arbeiten heute in dem Unternehmen. Und das mit ganzer Energie!

Im Internet heißt es dazu:

„Unsere Kernkompetenzen sind Errichtung komplexer elektrotechnischer Anlagen, Lieferung von Automations- und Fertigungsleitsystemen .

Unsere Kunden stammen aus den Bereichen Energietechnik, Gebäudetechnik und Industrietechnik.“

Das reicht vom Krankenhaus bis hin zum Kernkraftwerk, von der Lebensmittelindustrie bis hin zur Windkraftanlage. Der Betrachter kann fast die Geschichte des Unternehmens mit der Industriegeschichte des Landes vergleichen.

Thomas Lambusch hat mit seinem Partner den Standort Rostock sehr engagiert und überzeugend erhalten, weiterentwickelt und ausgebaut.

Es herrscht dort ein gutes Betriebsklima, die Mitarbeiter fühlen sich wohl und schätzen die berufliche Perspektive.

„Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen“, sagte einst Benjamin Franklin. Deshalb steht auch der Mitarbeiter und seine ganz persönliche Entwicklung im Leitbild der Firma ganz oben.

Immer zu wissen, von wo der Wind weht, ist von Vorteil.

Seine Kraft zu nutzen und mit Arbeit und Fortschritt zu verbinden, ist das Ziel.

Und so wundert es nicht, dass die SEAR GmbH auch im Verein Wind Energie Network Rostock tätig ist.

Zukunft mitgestalten und dafür auch seine eigene Energie sinnvoll einsetzen, das könnte so etwas wie das Lebensmotto unseres Preisträgers sein.

Dazu gehört auch das ehrenamtliche Engagement im Verband NORDMETALL, der Metall- und Elektroindustrie.

Herzlichen Glückwunsch zum Unternehmerpreis des Jahres 2011  
in der Kategorie „Unternehmerpersönlichkeit“!